

## **Dauthendey, Max: In der gelben und grünlichen Abendhelle (1892)**

- 1     In der gelben und grünlichen Abendhelle
- 2     Gehn finsternde Wolken nicht von der Stelle.
- 3     Übern Fluß kommt der Hunde verhetztes Gebelle.
  
- 4     Noch immer sind Schritte am Pflaster draußen.
- 5     Sie kommen und gehen in kurzen Pausen,
- 6     Als ob da Schritte ohne Menschen hausen.
  
- 7     Die Berge werden wie dunkle Kissen,
- 8     Drauf ruhn die Abendstunden, welche die Sonne vermissen.
- 9     Der Himmel steht wie ein sehnsüchtig Aug' hell aufgerissen.

(Textopus: In der gelben und grünlichen Abendhelle. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/261>)